



## **Vorstand (m/w/d) der Filmförderungsanstalt (FFA)**

### **Das Unternehmen**

HAPEKO vertritt als Deutschlands führende Personalberatung für Fach- und Führungskräfte folgendes Exklusivmandat:

Unsere Mandantin, die Filmförderungsanstalt (FFA), ist seit 1968 die nationale Förderinstitution für die deutsche Film- und Kinowirtschaft und verantwortet die bundesweite Filmförderung entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Sie agiert auf Basis des Filmförderungsgesetzes (FFG) sowie im Auftrag des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM).

Spätestens zum 1. August 2027 soll die Position des Vorstands (m/w/d) im Rahmen einer Nachfolge - befristet auf fünf Jahre mit der Möglichkeit der Wiederbestellung - neu besetzt werden.

Gesucht wird eine strategisch versierte, eigenverantwortliche Führungspersönlichkeit mit tiefem Branchenverständnis, politischer Sensibilität und ausgeprägter Transformationskompetenz zur zukunftsgerichteten Weiterentwicklung der FFA.

Sie verfügen über sehr gute Kenntnisse des deutschen, europäischen und internationalen Film- und Medienmarktes sowie idealerweise über Erfahrung im Bereich der Filmförderung? Bewegen sich souverän an der Schnittstelle von Politik, Filmförderung und -Branche, denken innovativ und möchten die Zukunft der Filmförderung im Kontext eines dynamischen Markt- und Technologiewandels maßgeblich prägen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, vollständige Bewerbung bis 3. Juli 2026 inklusive Motivationsschreiben und erforderlichen Zeugnissen.

### **Aufgaben**

- Gesamtverantwortung für die Führung der Geschäfte der FFA nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben
- Vertretung der FFA gegenüber Präsidium, Verwaltungsrat sowie BKM
- Strategische Weiterentwicklung der Organisation zu einer modernen und wirkungsorientierten Förderinstitution im Kontext der Transformation in der Filmwirtschaft
- Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung der deutschen Film- und Kinowirtschaft in enger Abstimmung mit BKM und den Branchenvertretern
- Abstimmung und Zusammenarbeit mit den Filmförderinstitutionen der Länder zur Optimierung der Förderangebote in Deutschland
- Konzeption und Umsetzung einer zeitgemäßen Kommunikationsstrategie
- Eigenständige Förderentscheidungen von bis zu 150.000 € zur Unterstützung der gesamtwirtschaftlichen Belange der Film- und Kinowirtschaft in Deutschland

## Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master) oder gleichwertige Expertise
- Langjährige Führungserfahrung in der Film-, Medien- und/ oder der Kulturwirtschaft und/ oder in Förderinstitutionen, Rundfunkanstalten, Verbänden, Ministerien oder vergleichbaren Organisationen
- Nachgewiesene Innovationskompetenz sowie Erfahrung in Organisationsentwicklung, Change-Management und digitalen Transformationsprozessen
- Empathische Persönlichkeit mit hoher Sozialkompetenz, insbesondere zur Motivation von Teams und Entwicklung von Talenten
- Vertiefte Kenntnisse der deutschen Filmförderung
- Mehrjährige Management- und Führungskompetenz in der Leitung größerer Organisationseinheiten mit Personalverantwortung
- Fundiertes Verständnis filmpolitischer, -kultureller und -wirtschaftlicher Zusammenhänge sowie deren Wertschöpfungsketten und Transformationsprozesse
- Sehr gute Kenntnis des nationalen und internationalen Film- und Medienmarktes
- Erfahrung im Umgang mit politischen Entscheidungsstrukturen
- Hohe Kommunikations- und Netzwerkkompetenz sowie diplomatisches Geschick
- Souveränes, repräsentatives Auftreten und hohe Überzeugungskraft im Umgang mit Branche, Politik und Institutionen
- Verhandlungssichere Deutsch- und Englischkenntnisse

## Vorteile

- Mitgestaltung der zukünftigen Rahmenbedingungen der deutschen Filmförderung
- 5-Jahres-Vertrag mit außertariflicher Vergütung (mit Möglichkeit der Wiederbestellung)
- Attraktiver Standort in Berlin-Mitte
- Hoher strategischer Gestaltungsspielraum
- Homeoffice-Möglichkeit
- Flexible Arbeitszeiten und 30 Urlaubstage
- Beitrag zur betrieblichen oder privaten Altersvorsorge
- Dynamisches, engagiertes Team

## Einsatzort

Berlin